

Der Jahresrückblick 2006



Einleitung

Das zurückliegende Jahr 2006 war schon wie die vergangenen Jahre arbeitsintensiv und zeitaufwändig. Etliche Projekte konnten weitergeführt, andere wurden neu initiiert oder vorbereitet. Ein besonderes Großprojekt war in diesem Jahr die begonnene „Ausbildung zum Exkursionsleiter Vogelkunde“. Wir bedanken uns bei allen, die mit Ihren unterschiedlichen Unterstützungen die ORNI Schule in ihrer Umweltbildung gefördert hat.

Bericht der Veranstaltungen

Bei den Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr konnten insgesamt 234 Teilnehmer mit dem Thema Vogelkunde begeistert werden. Das Angebot war sehr vielfältig mit verschiedenen Schwerpunkten. Die Vision die Vogelkunde als Dienstleistung anzubieten, findet breiten Zuspruch, Anerkennung und wird honoriert.

Am **24. März** wurde auf Initiative der ORNI Schule, in Zusammenarbeit mit dem Nabu Heilbronn zu einem ersten Treffen der Vogelkundler im Großraum Heilbronn nach **Bonfeld** eingeladen. Etliche Ornithologen folgten der Einladung und lernten sich kennen. Die Motivation für das Treffen, der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft für den Raum Heilbronn, ist die Zusammenarbeit, der Austausch und das Kennenlernen untereinander. Am **14. März** wurde in einer Kooperation mit dem **Naturschutzzentrum Rappennwört Karlsruhe** in der Reihe Naturspürnasen, der Vogel des Jahres gezeigt. **Klaus der Kleiber** zeigte den

Am **6. Mai** wurde das Thema Vogelkunde in der Grundschule in **Heilbronn - Kirchhausen**



Auf der Feldflur von Kirchhausen waren nicht viele Vögel zu beobachten.

von Anita Gramlich vermittelt. Unser **Nistkasten-seminar** wurde am **12. und 13. Mai** als Baustein unseres Nistkastenlehrpfades angeboten. Innerhalb des Projektes Nistkastenlehrpfad bietet die ORNI Schule jeweils im Frühjahr und im Herbst ein Seminar an, bei dem Kinder und Erwachsene Blicke in die Höhlen erhalten. Zu einem zweiten Treffen hat die ORNI Schule am **30. Juni** die Vogelkundler für Raum Heilbronn wieder nach Bonfeld eingeladen. Zahlreiche Vogelbeobachter lauschten den Ausführungen



Schulungszentrum:

ORNISchule

ehem. Milchhäusle
Hauptstrasse 6
74374 Zaberfeld

Postadresse:

ORNISchule

Ralf Gramlich
Schomberg
75050 Gemmingen
Fon 07267 / 83 83

E-Mail:
ORNISchule@web.de
www.ornischule.de



Jedes Kind bastelte zum Abschluss noch einen Kleiber zum mit nach Hause nehmen.

Kindern seinen Lebensraum, sein Verhalten und seinen Gesang.

Unsere jährliche **Mitgliederversammlung** wurde am **10. März** im Milchhäusle in **Zaberfeld** abgehalten.



Der Referent Michael Eick bei seinem Vortrag über die Rebhühner in Fellbach.

rungen von Michael Eick aus Fellbach. Dieser referierte in exzellenter Weise über seine eigenen Untersuchungen am Rebhuhn.

Impressum:

Text und Layout:
Ralf Gramlich
März 2007

© ORNI Schule

Inzwischen ist die ORNI Schule alleiniger Organisator der Veranstaltung.

Am **1. Juni** wurde in einer Kooperation mit dem Ökomobil vom Regierungspräsidium Karlsruhe in das Naturschutzgebiet **Kohlplattenschlag** eingeladen. Zusammen mit einer Naturschutzgruppe, die aus Kindern und Erwachsenen be-



Ralf Gramlich bringt den Kindern und Erwachsenen die Flörentöne bei.

stand wurde spielerisch die Vogelwelt an einem Baggersee erforscht. Das besondere am Kohlplattenschlag ist, dass er ein ehemaliger Baggersee war, der inzwischen komplett eingezäunt ist und keine Besucher zulässt. Nach **Bauschlott** wurde die ORNI Schule am **22. Juni** in die Grundschule eingeladen. Diese Ver-



Vögel in allen Richtungen - oder vielleicht doch etwas anderes?

anstaltung kam auf Grund einer Kontaktaufnahme in der Stadtbahn zustande. Der Kontakt entstand wegen der Arbeit mit Vogelbildern am Laptop. Am **30. Juni** wiederholte sich die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Ökomobil Karlsruhe in **Unteröwisheim** in einer Grundschulklasse. In der typischen Kraichgaulandschaft konnten die Kinder einige der ansässigen Vogelarten kennen lernen. Innerhalb des Ferienprogramms in **Gemmingen** wurden am **3. August** über zwanzig



zig kleine Vogelfreunde, trotz Regen mit der Vogelkunde bedient. Die Ausbeute an Vögeln war gering: Haussperlinge am Rathaus, einige vorbei fliegende Tauben und ein Grünfink. Die Nestersuche in den Kugelhornbäumchen dagegen war äußerst erfolgreich. Die anschließende Auswertung der Nester im Bürgersaal mit Frühstück ließ die Kinder das Regenwetter



Die fleißigen Helfer beim aufstellen der Informationstafel.

vergessen. Ein großes Ereignis wurde am **11. August** gefeiert. Eine große **Informationstafel** wurde am Eingang des **Nistkastenlehrpfades** offiziell der Öffentlichkeit übergeben. Der Bürgermeister von Zaberfeld, Herr Michler, Geschäftsführer des Naturparks Stromberg Heuchelberg, Herr Gretter, der Revierleiter Herr Kauzenberger und Ralf Gramlich von der ORNI Schule steuerten ihren amtlichen Teil zu der sehr gelungenen Eröffnung bei.



Der Zaberfelder Bürgermeister (4.v.r.), Ralf Rodewald, Betreuer des Lehrpfades und die Presse im Gespräch.

Über vierzig Kinder erschienen am **11. Aug.** bei Regenwetter, zum Ferienprogramm in Zaberfeld. Selbst der Bürgermeister, Herr Michler war mit seiner Partnerin um 6.30 bereits auf den Beinen um mit den Kindern Vögel zu beobachten.

Am **16. September** erfolgte der zweite Teil des **Nistkastenseminars**, Nisthöhlen im Herbst, das im Rahmen unseres **Nistkastenlehrpfades** angeboten wird. Am **7. Oktober** hatte die ORNI Schule am **Markt der Naturparke in Maulbronn**, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Naturparke in Deutschland, mit einem Stand teilgenommen. Leider hatten wir einen Standplatz in einer publikumsschwachen Ecke zugewiesen bekommen. Dennoch war es für uns



als Standbetreuer eine wichtige Erfahrung und Bereicherung. Zur besten Vogelzugzeit, am **27. Oktober** war die ORNI Schule zur Grundschule nach **Adelshofen** eingeladen. Bei der an-



Der Stand ist aufgebaut, alles sitzt.

schließenden Exkursion über die Feldflur konnten Finkenschwärme, Saatkrähen, Dohlen und 12 Rotmilane bei ihrem aktiven Zug beobachtet werden. Zu einer ganz besonderen Veranstal-



Eine kleine Nesterausstellung und Thomas bei der Standbetreuung.



ung kam es am **25. November im Milchhäusle**. **Jonas** wollte seinen **Kindergeburtstag** mit der ORNI Schule feiern. Acht Kinder lernten das Milchhäusle bei einer Rallye kennen, bei einer Exkursion an die Ehmetsklinge beobachteten die Kinder einige Wasservögel. Nach einer heißen Tasse Tee und Kuchen ging der Nachmittag mit einem Turmfalkenquiz und einer Bastelstunde eines fliegenden Turmfalken zu Ende.



Die Jungs beobachten die Höckerschwäne.

Vorstandssitzungen

Vier Vorstandssitzungen wurden abgehalten: am 3. Januar war noch Markus Betz als Schriftführer dabei. Wir bedanken uns, bei Markus Betz für sein Engagement in seiner Amtszeit als Schriftführer. An den Terminen 11. April, am 20. Juni und am 26. September protokollierte Jochen Fischer die Sitzungen. Der Vorstand hat sich seit 1. Januar um einen berufenen Beisitzer, Thomas Serafin der unseren Internetauftritt betreut, erweitert.

ORNI Treff

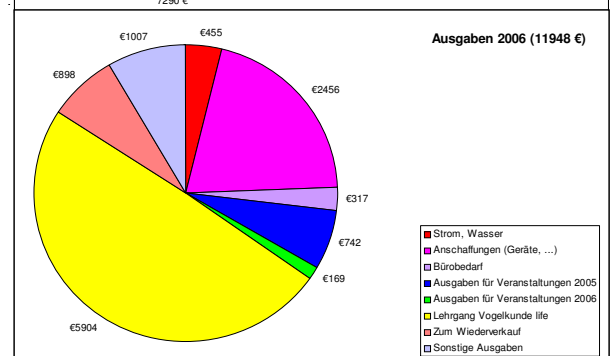
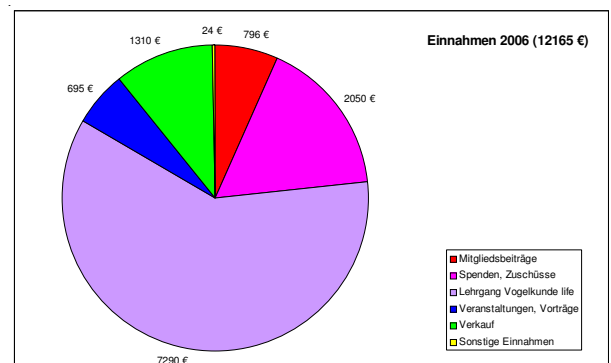
Nach der Pilotphase im Jahr 2005 wurde ORNI Treff aufgrund der zu schwachen Akzeptanz im Jahr 2006 vorerst eingestellt.

Mitgliederstand

Die ORNI Schule hatte am 31. 12. 2005 einen Mitgliederstand von 33 Mitgliedern. Im Jahr 2006 kamen 14 neue Mitglieder hinzu. Somit ist der Mitgliederstand am 31. 12. 2006 47 Mitgliedern. Dem Vorschlag vom Vorsitzenden- jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied – kamen nur zwei Mitglieder nach. Mit diesem Wachstum muss aber auch festgehalten werden, dass der Verwaltungsaufwand ansteigt. Weiterhin sollte das Bestreben sein weitere Mitglieder für die ORNI Schule zu gewinnen. Bei 12 EURO Mitgliedsbeitrag im Jahr sollte das auch möglich sein.

Finanzen

Nach wie vor hat unsere Kasse eine ausgeglichene Bilanz. Durch die Ausbildung „Exkursionsleiter Vogelkunde“ sind die Einnahmen und die Ausgaben sprunghaft angestiegen. Mit dieser Unterstützung konnte die ORNI Schule ein Spektiv, ein Stativ und 7 Ferngläser anschaffen.



Schulungszentrum:

ORNI Schule

ehem. Milchhäusle
Hauptstrasse 6
74374 Zaberfeld

Postadresse:

ORNI Schule

Ralf Gramlich
Schomberg
75050 Gemmingen
Fon 07267 / 83 83
E-Mail:
ORNISchule@web.de
www.ornischule.de

Impressum:

Text und Layout:
Ralf Gramlich
März 2007

© ORNI Schule

Förderer

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung unserer Förderer. Namentlich sind das: Frau Gisela Uhl, Volker Dühring, Erwin Mayer, AGN Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Pfaffenhofen, Naturschutzverein Zaberfeld.

Stiftungen

Wir bedanken uns bei den folgenden Stiftungen, die maßgeblich viele Projekte erst möglich gemacht haben:

Naturschutzfonds mit Glückslotterie für die Ausbildung zum Exkursionsleiter Vogelkunde
Umweltstiftung Hofbräu Stuttgart für Nisthilfen

Naturpark Stromberg Heuchelberg für die große Infotafel am Nistkastenlehrpfad



Am Ende des Jahres 2006 wurden zwei weitere Anträge gestellt: Bei der Sparkasse Heilbronn für einen Laptop und bei der Volksbank Brackenheim-Güglingen für neue Tische im Milchhäusle.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Themen und Veranstaltungen von der ORNI Schule werden gerne von den ortsansässigen Medien aufgenommen. Wir waren 3 x in der Heilbronner Stimme / Kraichgau Zeitung, 2 x in der Rhein-Neckar Zeitung und in den verschiedenen Amtsblättern der Gemeinden im Zabergäu und in Gemmingen.

In der alle zwei Monate erscheinenden Kind - Eltern - Anzeigen Zeitung „ZAPPELINO“ sind wir inzwischen in jeder Ausgabe mit einer Vogelgeschichte vertreten: Im letzten Jahr waren dies: Anna, die Amsel, Schatka, die Saatkrähe, Klaus, der Kleiber, Emil, der Eichelhäher, Bianka, die Blaumeise und Neuni, der Neuntöter. Diese Vogelgeschichten werden wir auch auf unserer Internetseite präsentieren.

Internetpräsentation

Im Zusammenhang mit der „Ausbildung Exkursionsleiter Vogelkunde“ konnte die schon lang ersehnte Internetseite, www.ornischule.de von einem professionellen Mediengestaltungsteam „ARGE Streichenberg, Gemmingen“ in

Auftrag gegeben werden. Die Gestaltung wurde mit Absicht einfach und schlicht gehalten. Die Kommentare zu unserem Auftritt sind äußerst positiv. In Zukunft möchte Thomas Serafin die Internetseite weiter betreuen.

Vogelaufnahmen

Es freut uns sehr und ein wenig stolz sind wir auch, auf das großzügige Entgegen kommen, unseres Vogelbilderlieferanten. Nach wie vor unterstützt uns Mathias Schäf, Mannheim mit seinen erstklassigen Vogelaufnahmen. Inzwischen findet man seine brillanten Aufnahmen in einschlägigen Zeitschriften.



Eine Flussseeschwalbe von Mathias Schäf..



Ein Eichelhäher im Anflug von Mathias Schäf..



Portrait vom Teichhuhn von Mathias Schäf..





Ausbildung Exkursionsleiter Vogelkunde

Nur mit der finanziellen Unterstützung des Naturschutzfonds Stuttgart und der Glückslotterie konnte dieses Großprojekt umgesetzt werden. Ein Ziel des Projektes ist es, einen Qualitätsstandard für die Exkursionsleiter in Vogelkunde zu etablieren. Ein zweiter Schwerpunkt liegt in der Ausbildung von qualifizierten Führern und damit auch für den „Nachwuchs“ zu sorgen. In der Konzeption sind vier Kurseinheiten, mit der Vogelkunde zu absolvieren. Es folgen dann zwei Kurse zum Thema Exkursionen durchführen. Ein Kurs dauert von Freitagabend bis Sonntagmittag, mit zwei Einheiten Theorie und zwei Exkursionen. Inzwischen lassen sich fast 30 Teilnehmer, von den ursprünglich vorgesehenen 15 Teilnehmern ausbilden. Das Konzept hat sich bewährt, Theorie mit der Praxis zu verknüpfen, Jüngere und Ältere, Erfahrene und Anfänger in Sachen Vogelkunde mit ins Boot zu nehmen. Im Juni dieses Jahres endet die Ausbildung. Welchen Weg die Teilnehmer dann einschlagen, in welchen Bereichen sie aktiv werden, wird die Zukunft zeigen.



Schulungszentrum:

ORNISchule

ehem. Milchhäusle
Hauptstrasse 6
74374 Zaberfeld

Postadresse:

ORNISchule

Ralf Gramlich
Schomberg
75050 Gemmingen
Fon 07267 / 83 83
E-Mail:
ORNISchule@web.de
www.ornischule.de

Impressum:

Text und Layout:
Ralf Gramlich
März 2007

© ORNI Schule



Vorschau 2007

Im Juni wird das Projekt „Ausbildung Exkursionsleiter Vogelkunde“ zum Abschluss kommen. Wir sind sehr gespannt auf die Entwicklung der Teilnehmer. Wer wird welchen Weg einschlagen?

Im Frühjahr ist es geplant in der Volksbank Brackenheim-Güglingen die Ausstellung „Vogel im Zabergäu“ für drei Wochen zu zeigen. Im April wird Ralf Gramlich wieder an „Naturerlebnistage im Zabergäu“ als Referent teilnehmen. Erfreulich dabei ist, dass die ORNI Schule ab dem Jahr 2007 als „sechstes Rad am Wagen“ zum Mitorganisator der Naturerlebnistage mit einsteigen durfte. Am

27. April wird Dr. Stefan Bosch bei der OAG HN (Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Heilbronn) über den Turmfalke referieren. Innerhalb der diesjährigen Heimattage in Eppingen werden am 16. und 17. Juni die Waldtage am Jägersee veranstaltet. Die ORNI Schule wird einen Stand und Veranstaltungen durchführen. Mit insgesamt 6 Beiträgen sind wir wieder bei der Öko Regio Tour im Zabergäu dabei. In der Reihe „Vogelwelt im Zabergäu erleben“ werden vier Exkursionen, in den vier Jahreszeiten angeboten. Im September gibt es am Bodensee eine besondere Messe. Die erste „Ornithologen Messe“ nennt sich Focus Natur.

Mit der VHS HN laufen Verhandlungen über einen längeren Vogelkunde Kurs. Im September werden sich die Heimerzieherinnen in der Kath. Fachschule in Heidelberg eine Woche lang mit der Vogelkunde beschäftigen.

Außerdem würde der Vorsitzende für alle interessierten Mitglieder und Freunde eine besondere Klausurtagung durchführen. Bei der Sitzung sollte gemeinsam über den derzeitigen Stand der ORNI Schule diskutiert werden. Mit welchen Mitteln, Ideen und Aktiven soll die ORNI Schule welche Ziele verfolgen? Wer macht mit?

Ralf Gramlich, 1. Vorsitzender

